

# in medias res

## Kreativwirtschaft in der Region Stuttgart

Februar 2018: Architektur

### entdecken!

Ich liebe Bücher. Ich liebe es, Seiten zu blättern, die prall mit Informationen und Bildern gespickt sind. Herausgeberin Christina Simon-Philipp, Hochschule für Technik Stuttgart, veröffentlicht im knallroten

**WohnOrte<sup>2</sup>** einen Überblick über unsere Baugeschichte und 90 Wohnquartiere in Stuttgart und der Region seit 1890. Ich gratuliere auch dem Karl Krämer Verlag in Stuttgart und lasse mich hocheifrig über 450 Seiten Entwicklungen und Perspektiven meiner Heimat ein. *bk*



© blocher.partners/Nikolaus Koliusis

**Architektonisch abwechslungsreich lässt es sich in der Region Stuttgart wohnen, arbeiten und leben. Welche Herausforderungen zur Zeit und in Zukunft auf die gebaute Umwelt zukommen und wie auf diese reagiert werden kann, zeigt die Reihe „Konzept“ der Architektenkammer Baden-Württemberg. In den Arbeitsheften für zeitgemäßes Wohnen geht es um bezahlbares Bauen und Wohnen, kommunale Beispiele mit Zukunft oder darum, wie Nachbarschaft funktioniert. Die Hefte können auf [akbw.de](http://akbw.de) heruntergeladen oder als gedruckte Ausgabe angefordert werden.**

Gebaute Beispiele, genauer: moderne und klare Einfamilienhäuser in der Region entwirft Architekt Patrick Schiller aus Uhingen. In Esslingen stellt das Büro Fritzen 28 für den Nachwuchs den Kindergarten Birkenweg mit viel Holz, Licht und interessanten Aussparungen fertig. Auf altersgerechtes Wohnen wiederum legen Blocher Partners aus Stuttgart beim Regine-Kaufmann-Haus in Ilvesheim Wert. In Zusammenarbeit mit dem Lichtkünstler Nikolaus Koliusis hält sich die Gestaltung der Seniorenresidenz an das Thema „Baum des Lebens“. Zum Leben und Wohnen gehört auch das Ausgehen. Das ermöglichen die Stuttgarter Architekten von Reichel Schlaier mit dem Alfred-Kärcher-Auditorium Winnenden, in dem bis zu 600 Personen beispielsweise musikalische Aufführungen der Internationalen Bachakademie genießen können. ►

[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)

Für Interessierte, die beim Architekturturnover des BDA nicht jeden Vortrag besuchen konnten, erscheint jetzt das Magazin mit zahlreichen Berichten, Kommentaren und Bildern zu den Architekturveranstaltungen im vergangenen November. Kostenlos heruntergeladen auf [architekturturnover.de](http://architekturturnover.de)

Integrierte Quartiere, Baukultur, Technologie und regionale Entwicklung sind in den nächsten Jahren zentrale Themen der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart.

## abonnieren!

1890 erschien die erste Ausgabe der Fachzeitschrift AIT Architektur, Innenarchitektur, Technischer Ausbau bei der Verlagsgesellschaft Alexander Koch in Leinfelden-Echterdingen. Inzwischen wurde das Angebot an Fachzeitschriften um Xia Intelligente Architektur ergänzt. In den Heften geht es jeden Monat um **ganzheitliche Architekturbetrachtung**, insbesondere öffentlicher, gewerblicher und industrieller Räume und Gebäude und den jeweiligen technischen Ausbau. Ebenfalls monatlich gibt es einen AIT-Stammtisch für zwanglose Unterhaltungen über Architektur, in der Minibar in Stuttgart. *ciz* [www.ait-online.de](http://www.ait-online.de)



## der Raum

Rund 1.000 m<sup>2</sup> Veranstaltungsfläche auf dem ehemaligen Flugfeld **Böblingen** können für Produktpräsentationen, Kongresse oder Konferenzen gemietet werden. Die Legendenhalle der **Motorworld Region Stuttgart** befindet sich zwischen Automobilmuseum, Hotels und Gastronomie.

Für die Veranstaltungstechnik und das Catering ist vor Ort gesorgt und ausgefallene Fahrzeug-Glasboxen erstrecken sich über eine Wand der Halle und sind für Besprechungen oder kleinere Workshops geeignet. 0711 553 40 330, [event@grm-locations.com](mailto:event@grm-locations.com)

## What Makes a City a Creative City?

*„The public discussion of the relationship between creativity and the urban context started around the beginning of the new millennium, when Richard Florida published his famous book „The Rise of the Creative Class“ (2002). The starting point for the discussion was the regeneration of cities and a new emerging lifestyle that did not fit the old categories of low-income, middle class and wealthy people. This new growing group was as a driving force for the change.*

*The second wave of the discussion about creative cities was built around the ideas of Charles Landry who published his pamphlet „The Origins & Futures of the Creative City“ in 2012. Originally Landry invented the concept of the Creative City in the late 1980's. Later, the notion became a global movement and changed the way cities think about their capabilities and resources and their role in the global economy.*

*Today, we all agree that cities are the global powerhouses of economy, innovation and creativity. Cities produce most of the wealth in the world, they accommodate most possibilities for innovation and they cultivate cultural richness in a creative way. In a recent study on creativity and city (Serafinelli & Tabellini 2017), it was found out that „the emergence of city institutions protecting economic and political freedoms facilitates the attraction and production of creative talent“.*





Anne Stenros, Chief Design Officer (CDO), City of Helsinki

*We can identify five core characteristics that enhance the urban creativity and make a creative city. First, the sense of a unique place and authenticity. Secondly, the layers of culture which is experienced as diversity and personal opportunities. The third aspect is the sense of freedom: openness, accessibility and high level of citizen participation. The fourth characteristic is the feeling of vitality: a vibrant city atmosphere with flourishing entrepreneurial spirit. Finally, the fifth aspect is the ease of living – how liveable and lovable the city is both for residents and visitors.*

*All these together create the experience of urban creativity as a unique surprising element in the urban context. Eventually, a creative city inspires you to become who you are. Architect Louis I. Kahn said: „A city is a place where a small boy, as he walks through it, may see something that will tell him what he wants to do his whole life.“*

## reingehen!

Der Februar steht im Kommunalen Kino in Esslingen ganz im Zeichen der Filmreihe „Architektur im Kino“. Mit der Architektenkammer Baden-Württemberg zeigt das Kino jeden Dienstag je zwei von insgesamt vier spannenden Porträts sehr unterschiedlicher Architekten und

Designer des 20. und 21. Jahrhunderts, gleich zwei der Filme bereits vor dem offiziellen Kinostart: Darunter beispielsweise „Big Time“, ein Porträt über den erst 43 Jahre alten dänischen Stararchitekten Bjarke Ingels. Der mache echt geile Sachen, meint mein Kollege, und ein Besuch des Koki, eingebettet in das denkmalgeschützte ehemalige Lorch-Areal, lohnt sowieso immer. rik  
www.koki-es.de, www.akbw.de

## Termine

### 2. bis 4. Februar 2018

Blockchain-Hackathon [¶](#) Programmier- und Entwicklerwettbewerb zum Thema Blockchain [¶](#) [www.blockchain-hackathon.de](http://www.blockchain-hackathon.de) [¶](#) Merz-Akademie, Stuttgart

### 5. Februar 2018, 9 bis 14 h

Digitalgipfel. Wirtschaft 4.0 BW [¶](#) Vorträge und Diskussionen zum aktuellen Stand der Digitalisierung in Baden-Württemberg [¶](#) Anmeldung erforderlich, [www.wirtschaft-digital-bw.de](http://www.wirtschaft-digital-bw.de) [¶](#) Carl-Benz-Arena, Stuttgart

### 6. Februar 2018, 18 bis 21 h

Netzwerktag Region Stuttgart: Zeitmanagement [¶](#) Zentrale Plattform zum Netzwerken der regionalen Unternehmervereine [¶](#) [www.wrs.region-stuttgart.de](http://www.wrs.region-stuttgart.de) [¶](#) Das K Kultur- und Kongresszentrum, Kornwestheim

### 8. bis 11. Februar 2018

31. Filmwinter. Festival for Expanded Media [¶](#) Wettbewerb für Filme, Medien im Raum und Network Culture [¶](#) [www.filmwinter.de](http://www.filmwinter.de) [¶](#) Wilhelmshof, Stuttgart

### 10. Februar 2018, 19 h

Zwischen/stopp [¶](#) Kneipentour durch Stuttgart mit dem Literaturhaus und dem Lift-Magazin [¶](#) [www.literaturhaus-stuttgart.de](http://www.literaturhaus-stuttgart.de) [¶](#) Rotebühlplatz, Stuttgart

### bis 11. Februar 2018

Gregor Calendar Award [¶](#) Ausstellung der Preisträger [¶](#) [www.graphischer-klub-stuttgart.de](http://www.graphischer-klub-stuttgart.de) [¶](#) Haus der Wirtschaft, Stuttgart

### bis 11. Februar 2018

Architekturgalerie am Weißenhof [¶](#) Mitgliederausstellung zu Stuttgarter Lieblingsorten [¶](#) [www.weissenhof-galerie.de](http://www.weissenhof-galerie.de) [¶](#) Architekturgalerie am Weißenhof

### 12. Februar 2018, 9 bis 16 h

„Umwelt- und Nachhaltigkeitsbewertung von Produkten und Dienstleistungen“ [¶](#) Ecodesign-Workshop mit theoretischem Wissen und praktischer Anwendung für Designer und Unternehmen [¶](#) [www.bundespreis-ecodesign.de](http://www.bundespreis-ecodesign.de) [¶](#) MIK Museum Information Kunst, Ludwigsburg

### 15. bis 17. Februar 2018

Wetec Fachmesse für Werbetechnik, Digitaldruck, Lichtwerbung und Digital Signage [¶](#) [www.wetec-messe.de](http://www.wetec-messe.de) [¶](#) Landesmesse, Stuttgart

**21. Februar bis 4. März 2018**

Kinder- und Jugendbuchwochen  
 ¶ Lesungen, Ausstellungen, Workshops und Wettbewerbe rund um Kinder- und Jugendliteratur ¶ [www.kinder-jugendbuchwochen.de](http://www.kinder-jugendbuchwochen.de) ¶ Treffpunkt Rotebühlplatz, Stuttgart

**bis 25. Februar 2018**

TonArt Festival für zeitaktuelle Musik  
 ¶ Thema „America“ mit Pop, Jazz, Beatbox, Film und Tanz ¶ [www.tonart-esslingen.de](http://www.tonart-esslingen.de) ¶ Kulturzentrum Dieselstraße, Esslingen

**bis 28. Februar 2018**

Pablo Picasso und die Literatur ¶ Buchprojekte von Picasso u. a. mit Balzac, Tolstoi und Valéry ¶ [www.kunsthalle-goeppingen.de](http://www.kunsthalle-goeppingen.de) ¶ Kunsthalle Göppingen

**bis 28. Februar 2018**

Bahnwärter-Stipendium ¶ Bewerbungsschluss für das Literatur- und Kunststipendium der Stadt Esslingen ¶ [www.esslingen.de](http://www.esslingen.de)

**bis April 2018**

„Die Familie. Ein Archiv“ ¶ Wechselausstellung über die innere Ordnung von Familien. Mit Texten von Eduard Mörike, Erich Kästner oder Marie Luise Kaschnitz. ¶ [www.dla-marbach.de](http://www.dla-marbach.de) ¶ Deutsches Literaturarchiv, Marbach am Neckar

## Architektur und Nachhaltigkeit

Dass Nachhaltigkeit zentraler Baustein der IBA 2027 sein wird, versteht sich fast von selbst. Allein: „Von dem Ziel, dass Nachhaltigkeit als selbstverständlicher Standard im Bausektor gilt, sind wir noch weit entfernt.“ So zu lesen im Kongressprogramm zur **Archikon 2018**. Das „Potenzial Nachhaltigkeit“ steht daher im Mittelpunkt des Landeskongresses für Architektur und Stadtentwicklung der Architektenkammer Baden-Württemberg am 1. März im ICS der Messe Stuttgart. [www.akbw.de](http://www.akbw.de)



© Felix Kästle

Die Netzwerk- und Fortbildungsveranstaltung setzt sich aus Plenumsbeiträgen und Seminarreihen zusammen. Zum Beispiel zu den Themen „Energiewende. Gebäude als Kraftwerke“ oder „Kreisläufe. Material und Ressourcen“.



## 20 Jahre Drehorte, Netzwerke, Beratungen, Impulse

Die Film Commission Region Stuttgart feiert in diesem Jahr ihr 20jähriges Jubiläum. Seit ihrer Gründung im Jahr 1998 ist sie zuverlässiger Ansprechpartner für alle Fragen der Filmherstellung in der Region. Etliche Projekte hat sie seitdem beraten und unterstützt. Zudem war sie maßgeblich an der Studie zur Glasfaservernetzung von Animations- und Visual Effects-Studios (ASAPnet) beteiligt und gründete das Netzwerk europäischer Film Commissions (EUFCN) mit, in dem sie auch im Vorstand vertreten war. Die WRS erkannte früh das Potenzial der regionalen Filmwirtschaft und gründete damals die erste Film Commission in Baden-Württemberg. Dr. Walter Rogg, Geschäftsführer: „Auch nach 20 erfolgreichen Jahren hat die Film Commission Region Stuttgart den Blick nach vorne gerichtet. In einer sich stetig weiterentwickelnden Branche ist sie Ansprechpartner für Themen wie die Herausforderung der Digitalisierung und nachhaltige Filmproduktionen. Damit ist und bleibt sie ein wichtiger Impulsgeber für die Kreativwirtschaft in der Region.“

Unter [www.film.region-stuttgart.de](http://www.film.region-stuttgart.de) gibt es eine neue Website mit detaillierten News, Infos und Tipps für Film- und Kreativschaffende in der Region. Neu ist außerdem das Logo und die Telefonnummer 0711-2 28 35-720.

## Standortentwicklung

### Transformationsbeirat Automobilwirtschaft Region Stuttgart

Was sind die Technologien von morgen, welche Komponenten fallen in welchem Zeitraum durch den Wandel weg und welche Chancen entstehen durch neue Geschäftsfelder, etwa für Entwicklungsdienstleister und digitale Startups? Welche Qualitäten und Kompetenzen sind künftig bei den Mitarbeitern gefordert? „Sobald wir über ein verlässliches Bild verfügen, können wir auf regionaler Ebene konkrete Strategien entwickeln.“, betont WRS-Geschäftsführer Dr. Walter Rogg bei der Gründung am 19. Januar. „Innovation, Veränderungsmanagement und Bildung werden dabei eine zentrale Rolle spielen.“

Über europäische Förderprogramme wie zum Beispiel Creative Europe für die audiovisuelle Branche sowie Kultur- und Kreativwirtschaft oder Horizon 2020 informieren beim **Creative Europe Briefing** am 6. Februar von 16 bis 18 h das Europa-büro und der Geschäftsbereich Kreativwirtschaft der WRS. Für Einrichtungen, Veranstalter, Verbände und Hochschulen wird geklärt, wer wie wann Fördermittel beantragen oder in europäischen Netzwerken aktiv werden kann. Anmelden bei [kreativ@region-stuttgart.de](mailto:kreativ@region-stuttgart.de)

Die erste Förderrunde des EU-Projekts **CERlecon** ist fast zu Ende. Am 22. und 23. Februar findet in Stuttgart der internationale Pitching-Wettbewerb statt, bei dem unter den Teilnehmern aller Regionen das Team mit der überzeugendsten



© HdM Startup Center

Geschäftsidee gekürt wird. Ab April beginnt die zweite Runde. Sechs Monate erhalten Gründer aus der Kreativwirtschaft ein umfangreiches Training und Zugang zu einem Netzwerk an Mentoren, Startups und Branchenpartnern. Der Coworking-Space „Playpark“ an der HdM bietet kostenlose Arbeitsplätze. Durch ein Austauschprogramm mit Gründern aus anderen EU-Regionen werden die Stuttgarter Teams Teil eines europäischen Startup-Netzwerks. Bewerbungen sind bis 15. Februar möglich: <https://startupcenter-stuttgart.de/sandbox>

Der Landkreis Böblingen und die WRS veranstalten das **Landkreis Medien-Meeting** zum Thema „Connected Cars“ am 1. März um 18 h in der Stadthalle Sindelfingen. [www.lrab.de/medienmeeting](http://www.lrab.de/medienmeeting)

Am 28. Februar geht es bei Vorträgen um das „Design für das Kinderleben von morgen“. Der AED Stuttgart, der Deutsche Werkbund und der VDID laden die Partner der **MedienInitiative Region Stuttgart** um 19 h zum Ernst Klett Verlag nach Stuttgart ein.

### Film in der Region Stuttgart

Der **Stuttgarter Filmstammtisch** trifft sich wieder am 1. Februar um 19 h. Das monatliche Treffen der Filmschaffenden aus Stuttgart hat zum Ziel, den Austausch in Sachen Know-how, Jobs, Personal und Zusammenarbeit zu fördern. Achtung: Das Treffen wird ab sofort wieder im Merlin-Kulturzentrum, Augustenstraße 72, Stuttgart, sein.

Das Thema des **Montagsseminars** am 26.2. lautet „HDTV/4K-Maske: Richtig schminken für die digitale Technologie“. Referentin Isabelle Vionier, Fachfrau für HDTV/4K, erklärt, wie man Schminktechniken sinnvoll anpassen kann, welche Texturen und Farben es gibt und warum die Beherrschung der Basics, wie Farben- und Volumenlehre, wichtig sind. Außerdem geht es darum, inwieweit HD konzentriertes Arbeiten sowie eine bessere Kommunikation mit anderen Fachbereichen erfordert. 18 bis 21 h, Das Gutbrod, Friedrichstraße 10, Stuttgart, 15 Euro. Anmeldung unter [film@region-stuttgart.de](mailto:film@region-stuttgart.de)

### Musik in der Region Stuttgart

Bis zum 18. März können sich junge Musikkünstler, Bands und DJs für den landesweiten Förderpreis **Play Live** bewerben. Neben den begehrten Auftrittsmöglichkeiten beim Southside-Festival, Maifeld Derby, Summer Breeze, Jazzopen Stuttgart oder dem Semf-Festival steht die individuelle Förderung der Künstler durch Strategieberatungen, Kontaktvermittlung zu potentiellen Partnern und Medienpräsenz im Vordergrund. In den letzten Jahren nutzten u. a. Künstler wie Heisskalt, Schmutzki und Antiheld Play Live als Sprungbrett in die Branche. Play Live ist mit Sach- und Geldpreisen im Gesamtwert von über 18.000 Euro dotiert und ein Projekt der Popbüros Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Das Ding/SWR und vielen weiteren Kooperationspartnern im Land. [www.play-live.de](http://www.play-live.de)



[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)  
[film.region-stuttgart.de](http://film.region-stuttgart.de)  
[popbuero.region-stuttgart.de](http://popbuero.region-stuttgart.de)

## Aktive

Innovative Konzepte, die auf verständliche Weise zeigen, was die Wissenschaft zum Erleben, Erlernen und Gestalten der **Arbeitswelt der Zukunft** beiträgt, sind beim Hochschulwettbewerb im Wissenschaftsjahr 2018 gefragt, bis 11.2.. [www.hochschulwettbewerb.net](http://www.hochschulwettbewerb.net)

**Das beste Gebäude der Welt** ist die neue Firmenzentrale von Vector Informatik auf dem Stuttgarter IT-Campus, entscheidet die DGNB Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen. [www.db-bauzeitung.de](http://www.db-bauzeitung.de)

Das **Living Lab Ludwigsburg** und der Netzwerkpartner **Bosch** testen am Neckarufer das in Echtzeit arbeitende Hochwasser-Frühwarnsystem „Flood Monitoring System“. [www.ludwigsburg.de](http://www.ludwigsburg.de)

Das Gloria in Stuttgart, das Union-Theater in Plochingen und der Traumpalast in Schorndorf schaffen es in die Top 100 von **Deutschlands Lieblingskino 2017**.

[www.deutschlandslieblingskino.de](http://www.deutschlandslieblingskino.de)

Holt & Co.



„Fire and Fury“: Vom Enthüllungsbuch über Donald Trump profitiert die Verlagsgruppe **Georg von Holtzbrinck** mit den Verlagen Henry Holt und Rowohlt. [www.holtzbrinck.com](http://www.holtzbrinck.com)

Das Beratungsunternehmen Accenture kauft das Stuttgarter Visualisierungs- und Animationsstudio **Mackevision** für die eigene Interaktive Sparte. [www.mackevision.com](http://www.mackevision.com)



Chaotische Kabelführungen in Asien fotografiert der Stuttgarter **Frank Paul Kistner** und zeigt die Ausstellung „Connected“ im Stadthaus Ostfil-dern am Scharnhäuser Park bis 10. April. [www.studiokistner.de](http://www.studiokistner.de)

Seit zehn Jahren gibt **Frank Peter Unterreiner** den Immobilienbrief Stuttgart heraus, berichtet über die Immobilienwirtschaft und -politik in der Region und präsentiert aktuelle Studien oder Forschungsergebnisse. [www.immobilienviertel-stuttgart.de](http://www.immobilienviertel-stuttgart.de)



© Thomas Herrmann

Nach 22 Jahren mit zahlreichen Buchtipps und einem spannenden Bestand schließt am 10. Februar die Schiller-Buchhandlung von **Susanne Martin** in Stuttgart-Vaihingen. [www.schiller-buch.de](http://www.schiller-buch.de)

Ob Testarossa, California oder Portofino, für den offiziellen Kalender von Ferrari fotografiert **Günther Raupp** aus Murr bei Ludwigsburg seit 34 Jahren die Sportwagen aus Modena. [www.raupp.com](http://www.raupp.com)

## der Schluss

ME  
VAG

*„mega! was für ein schöner ausdruck! mit weichem e und strahlendem a, ein kleines, griechisches wort, das in großen buchstaben gesetzt ein ausruf ist: großartig! und hervorragend! ist! das! hier! aber was? ... man kann sich auch die freiheit nehmen und die buchstaben umstellen, passend zum jahreswechsel – neues spiel, neues glück! entscheiden sie selbst.“*

30. Neujahrskarte vom Büro Uebele  
Visuelle Kommunikation, uebele.com

## Impressum

Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart GmbH (WRS)  
mit der MedienInitiative  
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10  
70174 Stuttgart  
Telefon 0711-2 28 35-16  
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg  
Verantwortlich Bettina Klett (bk)  
Rike Kristen (rik) und Niclas  
Cizioglou (ciz)  
Geschäftsbereich Kreativwirtschaft

[kreativ.region-stuttgart.de](http://kreativ.region-stuttgart.de)  
xing „KreativRegion Stuttgart“

20. Jahrgang  
monatlich, 2.800 Exemplare  
Redaktionsschluss immer am  
15. des Monats. Inhalte,  
Abonnement digital oder gedruckt:  
[in-medias-res@region-stuttgart.de](mailto:in-medias-res@region-stuttgart.de)



Wirtschaftsförderung  
Region Stuttgart